

Energie von 138 Dächern

Stuhr plus zieht Bilanz

Stuhr (gll). 138 Photovoltaik-Anlagen gibt es in der Gemeinde Stuhr. Zusammen leisten die Anlagen maximal 2200 Kilowatt. Das teilt jetzt der Verein Stuhr plus (Forum Energieeffizientes Bauen und Modernisieren) mit.

Photovoltaikanlagen wandeln das einfallende Sonnenlicht in elektrischen Strom um, der dann in das allgemeine Stromversorgungsnetz eingespeist werden kann. Die größte Anlage auf einem Stuhrer Dach hat eine Leistung von maximal 100 Kilowatt, aber es gibt auch kleine Anlagen von einem Kilowatt. Laut Stuhr plus haben 122 Anlagen eine Einzelleistung bis zu 30 Kilowatt, was 55 Prozent der Gesamtleistung von 2200 Kilowatt darstellt.

„Alle Stuhrer Anlagen können bei den hierzulande zu erwarteten Sonnenstunden im Laufe eines Jahres so viel Strom erzeugen, wie 350 bis 400 typische Vier-Personen-Haushalte innerhalb eines Jahres verbrauchen“, sagt der Stuhr plus-Vorsitzende Hans-Jörg Becker. Damit würden sie erheblich dazu beitragen, den Anteil der erneuerbaren Energien am gesamten Stromverbrauch zu erhöhen, wie es von der Politik beabsichtigt sei.